
Volker Braun
Berichte von Hinze
und Kunze

Mitteldeutscher Verlag
Halle – Leipzig

Inhalt

Die großen Worte	5
Mängel, positiv formuliert	6
Der Undank des Volkes	7
Ideologische Schwäche	8
Unbrauchbare Kunst	9
Von der Wirklichkeit	10
Was Wunder	11
Liebschaften	12
Der Unterschied	13
Falscher Ausgangspunkt	14
Sozusagen	15
Hinzes Bedingung	16
Ein Hinundher	18
<i>Ernste Regierung</i>	19
Besser der Verbündete	20
Der Liebende	21
Bevor der Ofen aus ist	22
Über Defätismus	23
Warum es zweckmäßig scheint, sich sofort zu rühren	24
Verschiedene Gewohnheiten	27
Der blendende Gastgeber	28
Dort ist nichts	29
Zwei Lebensweisen	30

Sprüche	31
Die geänderte Welt	32
Die erstaunliche Regel	33
Der verdorbene Mann	34
Harmlose Kritik	35
Von Glück reden	36
Alte Texte	37
Realistische Sicht	39
Der Wanderer	40
Linientreue	42
Bild und Gegenbild	43
Die Macht der Emsen	44
Ausweisworte	48
Die Gelegenheit	49
Sittenstrolche	50
Ent-täuschung	51
Die Autoritäten	52
Wechsel der Tätigkeiten	53
Das Wunder der Arbeit	54
Der Beschäftigte	55
Die beiden Juroren	56
Leseland	57
Die Liebe ist ein Kind der Freiheit	58
Die Schrecken der Literatur	59

Friede Freude Freiheit	60
Hinze der Hund	61
Das Lehmannsche Prinzip	62
Demonstration	63
Die Suche	64
Das unfrohe Fest	65
Verelendung	66
Die Lügen	67
Die Unruhe	68
Auf du und du	69
Die Entschädigung	70
Der Halbstarke	71
Verworfenes Beispiel japanischer Höflichkeit	72
Parabel	73
Opfergang	74
Vertrauensbeweis	75
Das neue, das doppelte Bewußtsein	76
Fantastischer Gedanke	77
Kommen und Gehn	78
Larvenstadium	79
